

RENDITE SPEZIALISTEN MACHEN SIE MEHR AUS IHREM GELD

DIEALTCOIN-SEASON:

Steht sie erst noch bevor? Geduldige Anleger sind im Vorteil!



DAX: STEILER KURSANSTIEG

Wirtschaftsflaute, Ukraine und Trump-Zölle lassen die DAX-Anleger kalt!

ÖLPREIS / IM SINKFLUG?

Spekulationen über ein Ende des Ukraine-Kriegs setzen Rohöl unter Druck

DIE ALTCOIN-SEASON:

Steht sie erst noch bevor? Geduldige Anleger sind im Vorteil!



Die Altcoin-Season, ein wiederkehrendes Phänomen im Kryptomarkt, bei dem alternative Kryptowährungen gegenüber Bitcoin überdurchschnittlich performen, scheint in diesem Zyklus bislang nicht so richtig in Fahrt zu kommen. Während Bitcoin durch politische Entwicklungen insbesondere rund um Donald Trump einen Anstieg des Open Interest (ein steigendes Open Interest bedeutet, dass neue Positionen eröffnet werden, was auf zunehmendes Marktinteresse hinweist) und des Handelsvolumens verzeichnete, blieb das Interesse an Altcoins (kurz für "Alternative Coins", also alle Kryptowährungen außer Bitcoin wie z.B. Ethereum, Solana, Cardano, Litecoin, etc.) bislang hinter den Erwartungen zurück.

BITCOIN STABIL IN SCHWIERIGEM UMFELD

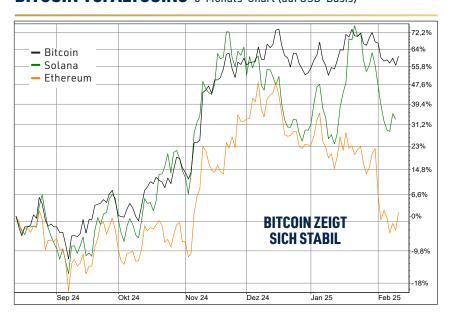
Besonders auffällig ist die derzeitige Zurückhaltung der Kleinanleger. Seit Jahresbeginn blieb das Retail-Engagement in Altcoins verhalten,

trotz medienwirksamer Meme-Coin-Lancierungen wie \$TRUMP oder \$JAILSTOOL. Diese Projekte konnten zwar kurzzeitig Aufmerksamkeit generieren, doch sie verstärkten eher den Eindruck eines spekulativen und instabilen Marktes als einer nachhaltigen Investitionsgelegenheit. Hinzu kommt ein schwieriges makroökonomisches Umfeld. Während Bitcoin sich stabil in der Nähe der 100.000-Dollar-Marke hält, was auf institutionelle Unterstützung hindeutet, stehen Altcoins weiterhin unter Druck. Die spekulative Positionierung zeigt, dass sowohl Bitcoin als auch Ethereum derzeit überwiegend mit Short-Positionen belastet sind – ein Zeichen für Unsicherheit im Markt.

GEDULD BLEIBT GEFRAGT

Dennoch gibt es inzwischen Hinweise darauf, dass die Altcoin-Season noch nicht vorbei ist, sondern sich lediglich verzögert. Historische Muster zeigen, dass Altcoins oftmals erst dann stark anziehen, wenn sich das makroökonomische Umfeld sichtbar verbessert. Wichtige Faktoren hierfür sind beispielsweise ein Anstieg der Liquidität im Markt und eine expansive Kreditvergabe durch die Banken, die aktuell allmählich an Dynamik gewinnt. Wenn sich die wirtschaftlichen Bedingungen weiter stabilisieren und das Vertrauen der Anleger zurückkehrt, könnte die Altcoin-Season also erst noch bevorstehen. Bis dahin bleibt somit Geduld gefragt und für manche Investoren bietet sich jetzt eine Kaufgelegenheit.

BITCOIN VS. ALTCOINS 6-Monats-Chart (auf USD-Basis)



DAX: STEILER KURSANSTIEG!

Wirtschaftsflaute, Ukraine und Trump-Zölle lassen die DAX-Anleger kalt!

DAX Auch in der abgelaufenen Handelswoche gab es neue Rekorde beim DAX, trotz der lahmenden deutschen Wirtschaft und der Zolldrohungen Donald Trumps. Dieser möchte Importe in die USA mit höheren Zöllen belegen, wenn in den Lieferländern Zölle auf US-Waren gelten. Aus deutscher Sicht sind besonders Autos und pharmazeutische Produkte gefährdet. Ob das letzte Wort schon gesprochen ist? Abwarten. Verwirrung gab es auch über die US-Haltung zu Russland bzw. möglichen Verhandlungen über ein Ende des Kriegs in der Ukraine. US-Verteidigungsminister Pete Hegseth sprach über weitgehende Zugeständnisse an Russland, während US-Vizepräsident J.D. Vance die Bereitschaft der USA unterstrich, Russland mit Sanktionen oder auch mit militärischen Maßnahmen unter Druck zu setzen, um einen Frieden zu erzwingen. Wie genau es weitergehen wird, ist noch unklar, sicher scheint jedoch, dass sich etwas tut in Sachen Ukrainekrieg und sich so mancher Anleger bereits Gedanken über den Wiederaufbau des Landes macht.

NEUE HOFFNUNG FÜR CHEMIEBRANCHE?

Auch deutsche Unternehmen wie Hochtief oder Heidelberg Materials dürften zu den Profiteuren des Wiederaufbaus gehören, die Aktie des Baustoffkonzerns markierte wie auch der DAX neue Rekordhochs (siehe Chart rechts unten). Die Analysten der US-Großbank JP Morgan rechnen bei einem Waffenstillstand außerdem damit, das Sektoren wie die seit drei Jahren als Underperformer an der Börse unbeliebte Chemiebranche einen neuen Aufschwung erleben wird – auch weil die Energiepreise sinken dürften. Für die Sektoren Energie und Versorger sind die JP Morgan-Analysten daher eher skeptisch.



HEIDELBERG MATERIALS 12-Monats-Chart





Stichwort Skepsis: Der DAX hat inzwischen seit Jahresbeginn eine Rallye von rund 13 Prozent hingelegt und selbst die optimistischsten Analystenprognosen für 2025 bereits hinter sich gelassen. Viele Anleger sind laut Stimmungsumfrage der Börse Frankfurt aber immer noch pessimistisch gestimmt oder sogar auf der Short-Seite aktiv – eine gute Ausgangslage für einen möglichen Short-Squeeze.

FAZIT Der DAX zeigt derzeit ungeahnte Bullenqualitäten. Ob die Rallye jedoch nachhaltig ist, bleibt angesichts der globalen Unsicherheiten abzuwarten. Ein möglicher Wiederaufbau der Ukraine könnte Impulse vor allem für Unternehmen aus der Bau- und der Chemiebranche bringen.

ÖLPREIS IM SINKFLUG?

Spekulationen über ein Ende des Ukraine-Kriegs setzen Rohöl unter Druck

ROHÖL Die jüngsten Entwicklungen im Ukraine-Krieg haben auch am Ölmarkt bereits Auswirkungen gezeigt: US-Präsident Trump drängt auf einen Verhandlungsfrieden (siehe auch Seite 3), prompt gab der Ölpreis seine im Laufe der letzten Woche verzeichneten Gewinne wieder ab, denn Angebotssorgen spielen kaum noch eine Rolle. Donald Trumps Ansinnen, den Ölpreis nach unten zu drücken ("drill baby drill") und dadurch Russland zu einem Friedensabkommen zu zwingen, könnte damit wahr werden, ehe die US-Konzerne die Förderung spürbar ausweiten können. Die US-Energiebehörde EIA ist diesbezüglich sowieso skeptisch. Die EIA revidierte ihre Prognose für die US-Rohölproduktion in diesem Jahr nur leicht auf durchschnittlich 13,59 Mio. Barrel pro Tag nach oben. In anderen Worten: die US-Ölproduktion dürfte 2025 kaum steigen und schon gar nicht stark, wie von Trump erhofft. Die Preise werden laut EIA bis 2026 dagegen sinken (siehe Grafik rechts unten)

RUSSISCHES ÖL FINDET KEINE ABNEHMER

Keine Veränderungen gab es in der Einschätzung der OPEC. Das Ölkartell geht im jüngsten Monatsbericht weiterhin davon aus, dass die weltweite Ölnachfrage in diesem Jahr um 1,45 Mio. und im nächsten Jahr um 1,43 Mio. Barrel pro Tag steigen wird. Auch auf der Angebotsseite sieht die OPEC keinen Grund für Veränderungen ihrer Einschätzung. Freilich gibt es einige Unbekannte in dieser Rechnung, allen voran das russische Öl, das von der Biden-Regierung kurz vor dessen Abgang als US-Präsident strenger sanktioniert wurde. Bislang sieht es nicht so aus, als würde Donald Trump diese Sanktionen wieder aufheben. Sie haben zur Folge, dass Länder wie China und Indien, die russisches Öl bislang mit einem hohen Abschlag kau-

BRENT ROHÖL 30-Monats-Chart (USD/Barrel)



WTI ROHÖL (USD/Barrel)



fen konnten, sich weigern, die sanktionierten russischen Tanker in ihre Häfen einlaufen zu lassen. Die Folge: die Tanker der Schattenflotte fungieren nun immer öfter als schwimmendes Öllager. Laut dem Rohstoffanalytikunternehmen Kpler sind diese russischen Ölbestände inzwischen auf ein Zweimonatshoch angeschwollen. Sollte dieses Öl irgendwie seinen Weg auf den Weltmarkt finden, würde dies die Preise am Markt wahrscheinlich deutlich belasten.

FAZIT Der Wunsch Donald Trumps von niedrigeren Ölpreisen und einer gleichzeitig stark steigenden US-Ölproduktion ist ganz offensichtlich nicht erfüllbar. Dass die Ölpreise dennoch weiter sinken, ist vor allem bei einem Ende des Ukraine-Krieges ein nicht unwahrscheinliches Szenario.

GEWINNE REALISIERT!

Die aktuelle Marktphase eröffnet viele Chancen für die aktive Geldanlage!



Liebe Leserinnen und Leser, diese Zeilen finalisiere ich am Samstagvormittag. Achtung, wir werden auch in diesem Jahr wieder sehr ruhige, um nicht zu sagen "langweilige", Zeiten erleben. Aber noch rechnen Sie bitte mit einer erhöhten Order-Aktivität, es bieten sich reichlich Chancen. Direkt zum Wochenauftakt könnte es am Montagnachmittag interessant werden, wie immer werde ich Sie rechtzeitig informieren.

Mit anderen Worten, die Stimmung kann sich schnell drehen.

TEILGEWINNMITNAHMEN

Sie sind weder der heilige Gral noch notwendiger Bestandteil jeder aktiven Strategie. Aber sie klingen mag, sind Teil meiner Strategie. Über die vielen Jahre habe ich gespürt, insbesondere in einer Phase, in der ich meine Familie ausschließlich vom Handel an der Börse ernährt habe, dass ich bessere Ergebnisse und einen besseren Nachtschlaf erziele mit möglichst flachen Drawdowns. Bei Gold mittelfrieinem Melt-Up-Ereignis oder wenn ein Trend kleinen Gewing schöne Gewing klingen mag, Buchgewinn ein Seng-ETF, in rum ich so von möchte betor Gold mittelfriehen Melt-Up-Ereignis oder wenn ein Trend kleinen Gewing schöne Gewing schöne Gewing der Weiten Jahre Hälfte der Post schone Gewing der Weiten Jahre Hälf

Daher bleibe ich ein Fan von Freilosen. So nenne ich es, wenn ich mit einem Teil der Position Gewinne erziele und den Stopp mindestens so weit nachziehen kann, dass die zweite Hälfte für mein Depot überhaupt kein Risiko mehr darstellt, aber im besten Fall schöne Gewinne einfährt.

So geschehen in dieser Woche, in der wir mehrere schöne Gewinne realisieren konnten. So banal es klingen mag, erst nach dem Verkauf wird aus dem Buchgewinn ein realer und messbarer. Jeweils die Hälfte der Position haben wir verkauft im Hang Seng-ETF, in Alamos und in Futu Holdings. Warum ich so vorgehe habe ich beschrieben, aber ich möchte betonen, dass ich für China-Werte und Gold mittelfristig sehr bullisch bleibe. Mit einem kleinen Gewinn habe ich mich aus der Zertifikate-Position in **CME Group** verabschiedet, Stand jetzt war der Ausstieg richtig, einen Tag später hat der Wert korrigiert. Eine Änderung nehme ich vor hinsichtlich der mentalen Stopp-Marke in Solana und werde den mentalen Stopp auf den Einstandskurs senken. Der Grund: Für den Krypto-Sektor bleibe

HANG-SENG TECH ETF 12-Monats-Chart

in einer Fahnenstange mündet, dann wollen Sie

möglichst lange investiert sein und dann recht-

zeitig den Absprung finden. Aktuell sind wir

aber ein einer volatilen und auch etwas labilen

Marktphase und zudem immer noch in den er-

sten 100 Tagen der Amtszeit von Donald Trump.



FUTU HOLDINGS 12-Monats-Chart (in USD)



ich bullisch, selbst wenn sich die Korrektur zur Unterseite noch etwas ausweiten sollte. Ich kann nicht ausschließen, dass Solana dabei noch einmal in Richtung 180 bis 160 US-Dollar fällt. Sollte es dazu kommen, wäre ich bereit, die Position zu vergrößern. Mit diesem Ansatz macht es wenig Sinn, dann vorher bei 185 US-Dollar zu verkaufen. Wichtig: Wahrscheinlich nächste Woche erhalten Sie ein eigenes Krypto-Update in dem ich auch nochmal darauf hinweisen werde, dass Sie für sich einen eigenen Standpunkt zu dieser Anlageklasse entwikkeln müssen. Was Sie bereit sind zu verlieren und welche Schwankungen Sie aushalten sollten, diese Antwort kennen nur Sie selbst.

Ebenfalls kurzfristig gibt es ein Update zum Faktor 10-Depot. Zu den Regeln dieses Depots schauen Sie bitte im Premium-Bereich. Heute daher nur ein Wort zur halben Position in Aker Carbon. Das Unternehmen hat beschlossen eine Sonderdividende in Höhe von etwa 80 Prozent des gesamten Unternehmenswertes auszuschütten. Im Anschluss daran wird Aker Carbon praktisch kein eigenes Geschäft mehr betreiben, sondern nur noch als börsennotierte Minderheitsbeteiligung an SLB Capturi handeln. Daraus ergibt sich KEINE Kaufgelegenheit, ich werde sicher keine Anteile aufstokken, zumal Dividenden aus Norwegen hinsichtlich der Quellensteuer für uns unvorteilhaft sind. Persönlich halte ich die Anteile einfach weiter. Ob sich mit CO2-Abscheidung und -Speicherung (Carbon capture and storage) in den nächsten Jahren Geld verdienen lässt bleibt unsicher.

Wenn über große Bullenmärkte im **Gold** gesprochen wird richtet sich der Fokus oft auf die Jahre 2008 bis 2011. Tatsächlich hat der diese Bewegung ihren Ursprung im Jahr 2000. Zur Jahrtausendwende lag der durchschnittliche Zins in den USA bei 6,5 Prozent. Ob Sie es glauben oder nicht, aber zwei Jahre später habe ich mir stolz auf die Schulter geklopft, weil es mir möglich war, den Kredit für den Kauf eines Eigenheimes mit vier Prozent abzuschließen. Etwas weniger wäre möglich gewesen, aber zu der Zeit war ich hauptberuflich

Trader, für eine Bank erschien diese Tätigkeit in etwa so kreditwürdig und sicher wie die eines Minensuchers bei einer Söldner-Truppe - nachvollziehbar. Im Jahr 2003 fiel der Zins auf ein Prozent, bevor die Fed die Zinsen zwischen Juni 2004 und Juni 2006 wieder auf über fünf Prozent erhöhte. Und jetzt werfen Sie bitte einen Blick auf den Gold-Chart in diesem Zeitraum - entgegen der Erwartungshaltung stieg Gold auch in dieser Phase einfach weiter. Von 256 US-Dollar im Jahr 2001 bis knapp über 1.900 US-Dollar im Jahr 2011. Wenn wir davon ausgingen, dass der neue Bulllenmarkt im Jahr 2017 begonnen hat, dann ergäbe sich bei einer ähnlichen Entwicklung ein Kursziel bei fast 7.000 US-Dollar. Echte Gold-Bugs könnten dieses Kursziel sogar als zu gering bezeichnen, denn unwidersprochen hat sich die Geldmenge in den letzten Jahren stärker ausgeweitet als zwischen 2001 und 2011, absolut sowieso, relativ auch.

Hält die Dynamik an, dann wird sich Gold zügig der Marke von 3.000 US-Dollar nähern und Vergleiche zu früheren, für Goldanleger sehr rentablen Marktphasen ziehen. Den Vergleich zwischen dem aktuellen und den letzten Bullenmarkt möchte ich schon heute für Sie vornehmen, wobei ich mich aufgrund der Parallelen auf die Jahre 2008 bis 2011 konzentriere:

1. FINANZKRISE VS. AKTUELLE LAGE

Die Finanzkrise von 2008 führte zu einem massiven Vertrauensverlust in das Bankensystem. Ähnlich erleben wir heute Unsicherheit durch hohe Staatsverschuldung. Während 2008 der Bankensektor direkt betroffen war, steht heute die globale Verschuldung und die Stabilität der Weltwirtschaft im Fokus. Unter diesem Aspekt ist die Situation heute weniger dramatisch, wankende Banken sind schlimmer als hoch verschuldete Staaten, zumindest in der Auswirkung auf den Aktienmarkt. Banken können sich nicht beliebig verschulden, die USA, China, Europa und Japan schon. Bis sie es irgendwann nicht mehr können, aber wie hier schon beschrieben, werden wir diesen Zeitpunkt erkennen, wenn offen über Zins-

kurvenkontrolle gesprochen wird. Noch ist es nicht soweit.

2. GELDPOLITIK UND INFLATION

Nach der Krise 2008 senkte die US-Notenbank die Zinsen drastisch und begann mit quantitativen Lockerungen (QE). Heute ist die Situation anders: Die Fed hat in den letzten zwei Jahren die Zinsen massiv erhöht, um die hohe Inflation zu bekämpfen. Doch viele Experten erwarten, dass die Fed in den nächsten Monaten wieder zu einer lockereren Geldpolitik übergehen muss, wenn die Wirtschaft weiter schwächelt. Sollte das passieren, wäre dies ein stark bullisches Signal für Gold. Dass die Geldpolitik vorübergehend lockerer wird halte ich für sehr wahrscheinlich, auch und gerade in China.

3. DER DOLLAR SCHWÄCHELT ERNEUT

Zwischen 2008 und 2011 verlor der US-Dollar deutlich an Wert, was den Goldpreis steigen ließ. In den letzten Monaten hat sich der Dollar nach einem starken Jahr 2022 wieder abgeschwächt. Sollte sich dieser Trend fortsetzen, könnte dies – wie damals – den Goldpreis weiter ankurbeln.

4. GEOPOLITISCHE KRISEN UND UNSICHERHEITEN

Während die Euro-Krise zwischen 2010 und 2012 für Unsicherheit sorgte, sind es heute geopolitische Spannungen wie der Ukraine-Krieg, Spannungen zwischen China und den USA sowie mögliche neue Konflikte im Nahen Osten, die Investoren zur Absicherung in Gold treiben.

5. ZENTRALBANKEN SETZEN WEITER AUF GOLD

Von 2008 bis 2011 haben viele Zentralbanken – insbesondere aus Schwellenländern – massiv Gold gekauft. Heute sehen wir eine ähnliche Bewegung: China, Russland, Indien und andere Länder stocken ihre Goldreserven auf, um sich von der Dominanz des US-Dollars unabhängiger zu machen.

6. SPEKULATIVE NACHFRAGE UND TECHNISCHER TREND

Dieser Punkt bringt die meiste Unsicherheit mit sich, ist aber wahrscheinlich der wichtigste, um das Ausmaß der Rallye zu bestimmen. Gerade sehr konservative Gold-Anleger wünschen sich eine möglichst große Unabhängigkeit vom launischen Gemüt der Wall Street. Sofern wir über die langfristige Anlage sprechen muss man sich über Trends und Dynamik auch keine Gedanken machen. Wer aber auf kürzere Sicht investiert ist, der kommt um diesen Faktor nicht herum. Man mag aufgrund der Begleitumstände vorhersagen können, ob diese tendenziell günstig für den Goldmarkt sind oder nicht. 2009 bis 2011 hat sich der Goldpreis aber nicht verdoppelt, weil die Umstände bemerkenswert günstiger waren als zuvor, sondern weil das spekulative Kapital (der Wall Street, also institutionelle Anleger) das gelbe Edelmetall gekauft hat, als gäbe es kein Morgen. Wo der aktuelle Bullenmarkt also enden wird, hängt wesentlich auch von der Frage ab, was die Marktteilnehmer aus dieser Rallye machen. Persönlich bin ich recht bullisch, aber irgendwelche Mondziele auszumachen bringt uns nicht weiter. Auf vielfache Art und Weise sind wir investiert und bereit für höhere Kurse, darum geht es. Schaue ich mir die Trendstärkte an, dann halte ich Kurse oberhalb von 3.300 US-Dollar für locker erreichbar in den nächsten Monaten. Korrekturen bleiben also bis auf weiteres kaufbar.

Ein Unterschied zu früheren bullischen Marktphasen in Gold: Es gibt eine weitere Anlageklasse, die von einer Ausweitung der Geldmenge profitiert – Bitcoin. Statistiken zeigen es recht deutlich, je jünger und risikobereiter der Anleger, desto eher entscheidet er sich für Bitcoin. Wie man am Blackrock-Chef Larry Fink gesehen hat, ist "das Establishment" auch jederzeit bereit, seine Meinung von einen Tag auf der anderen zu ändern, wenn es der Rendite zuträglich ist. Warum auch nicht, die Nachfrage bestimmt das Angebot, auch für Blackrock. Dazu mehr in der nächsten Woche.

DEPOTÜBERSICHT

Hier finden Sie alle Positionen, in die wir aktuell investieren:





ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss nental, nicht fest im M		n Rendite ¹⁾	Branche
14.09.2016 zur Analyse	Amazon.com	Aktie			_	keiner es Update für Ale re Anfragen bea	_	_	Internet soll Alexa neben UPDATE
11.10.2016	Unilever	Aktie					_		Konsum rognostizierte ein
Z ur Analyse			schwaches ers	tes Halbjahr 2	025. Die Eisci	remespartesoll	in Amsterdar	n an die Börse ge	hen.
07.12.2016 zur Analyse	Investor AB -B-	Aktie	_					+145,1% vei Prozent auf 31 n bleibt optimistis	Beteiligungen 17 SEK je Aktie. Im sch.
23.01.2017	JD.com	Aktie	A2P5N8	12,96	19,87	keiner	5	+60,1%	Internet
zur Analyse			_				-	(Media Markt, S iicht bewahrheit	
12.02.2017	TotalEnergies	Aktie	850727	47,00	58,59	keiner	5	+52,3%	Energie
z ur Analyse								ergieriesen, die E reise in diesem J	
25.04.2017	Wheaton Prec. Met.	Aktie	A2DRBP	26,23	64,38	keiner	5	+154,9%	Edelmetalle
								rs von 56,20 EUF	Rfürdas
Z ur Analyse			Zukunfts-Depo	ot gekauft und —————	l der bestehe	nden Position h	inzugerechn	et.	
17.09.2017	Novo Nordisk	Aktie	A3EU6F	24,07	74,58	keiner	4	+228,8%	Pharma
zur Analyse								n Quartal 2024 di Gewichtsreduzi	_
09.01.2018	Münchener Rück	Aktie	843002	204,01	520,40	keiner	4	+182,6%	Versicherungen
zur Analyse						einem Rekorder steigen, so Konz	-	oer fünf Mrd. Euro ning.	o. 2025 könnte
26.02.2018	MSCI Emerg. Mkts.	ETF	A111X9	26,57	33,94	keiner	6	+27,7%	Beteiligungen
								heiten bezüglich	n der Wirt-
Z ur Analyse			schafts- und Z	ollpolitik des ————	neuen US-P	räsidenten Trui	mp bislang g	ut behauptet.	
24.09.2019	GSK	Aktie	A3DMB5	19,57	17,24	keiner	5	+13,6%	Pharma
								on der US-Zulas	sungsbehörde
Z zur Analyse						gitis und Blutve			UPDATE (**)
04.04.2023	Markel Group	Aktie	885036	1.250,00	1.778,00	keiner	2	+42,2%	Beteiligungen
Z zur Analyse						i Umsatz also a achung seiner G		winn besser als e ktur zu prüfen.	erwartete Quar-
05.04.2023	Nasdaq-100	ETF	A2QJU3	29,99	48,49	keiner	5	+61,3%	Beteiligungen
			Die meisten de	er bekannten l	US-Technolo	gieunternehm	en haben gut	e Quartalszahle	en abgeliefert.
zur Analyse			Allerdings blie	b so mancher	r Ausblick hir	nter den Erwart	ungen zurüc	k.	
zur Analyse 09.05.2024	U.S. Infrastruct.	ETF	Allerdings blie	33,36	r Ausblick hir 37,18	nter den Erwart keiner	ungen zurüc 6	+11,5%	Infrastruktur
	U.S. Infrastruct.	ETF	A2QPB5 Die Branche rü	33,36 ickte zuletzt a	37,18 angesichts D	keiner	6 rump etwas u	+11,5% unter das Radar	Infrastruktur



ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss mental, nicht fest im	Monatsraten _{Markt)}	Rendite ¹⁾	Branche
09.09.2024	Brookfield Corp.	Aktie	A3D3EV	42,90	58,20	keiner	6	+36,0%	Infrastruktur
			Brookfield me	eldete für das 4.	Quartalinen	Anstieg des Ge	winns je Aktie ur	m knapp 22 Pro	ozent auf 1,01 USD.
Z zur Analyse			Die Analyster	hatten 0,85 US	D erwartet. D)ie Quartalsdivi	dende soll um 13	3 Prozent steig	en.
Datum	Bezeichnung		Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Rendite	Sektor
	<u> </u>		,,			(r	mental , nicht fest im M	farkt)	
22.02.2016	Krügerrand Gold	М	ünzen	n.a.	1.131,70	2.808,09	keiner	+148,1%	Gold physisch
			Langfristig h	alten wir einer	Edelmetall	-Anteil von etw	va acht bis zwöl	f Prozent am	Anlagekapital für
zur Analyse			sinnvoll. Daf	ür präferieren	wir Anlagem	ıünzen wie Krü	igerrand.		
27.07.2020	Bitcoin	K	Trypto	n.a.	8.780,00	93.042,95	keiner	+959,7%	Krypto
			Den Kauf vor	n Bitcoin haben	wir mit der l	Bison-App vor	genommen. Die	eses langfristi	ige Investment
Z zur Analyse			sehen wir als	s Ergänzung zu	unseren Go	ldmünzen, nich	nt jedoch als Ers	satz.	
27.11.2023	Silber	Münz	en/Barren	n.a.	22,65	30,63	keiner	+35,2%	Silber physisch
			Bei Silber bie	etet sich ein Ka	uf von Anlag	emünzen oder	auch Barren ar	n. Wir haben d	aher am 27.11.23
zur Analyse			physisches S	ilber im Wert v	on ca. 20 Pro	ozent der Krüg	errand-Goldpo	sition gekauf	t.
27.11.2023	Ethereum	K	Trypto	n.a.	1.850,10	2.618,39	keiner	+41,5%	Krypto
			Auch Ethere	um haben wir n	nit Hilfe der E	Bison-App im V	Vert von 20 Pro	zent des Wert	s der Bitcoin-
Z zur Analyse							nt damit diversi		



ZUKUNFTS-DEPOT PLUS

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss nental, nicht fest im Ma		en Rendite ¹⁾	Branche
07.02.2016	BB Biotech	Aktie	A0NFN3	48,13	40,45	keiner	5	+11,6%	Biotech
			2024 glückte n	nit einem Gewi	nn von 76 Mio	. CHF die Rückke	hr in die schw	arzen Zahlen	. Die Dividende
zur Analyse			soll dennoch v	on 2,00 auf 1,8	OCHF sinken,	das entspricht e	iner Rendite v	on ca. fünf Pr	rozent.
14.07.2016	Brenntag	Aktie	A1DAHH	55,73	64,36	keiner	4	+32,8%	Chemie
			Der Chemieka	ılienhändler er	nennt Thoma	ıs Reisten, zulet:	zt CFO bei Va	ntage Towers	s,am 1. April zum
zur Analyse			neuen Finanz	vorstand. Reis	ten gilt als int	ernational vern	etzt und viels	seitig.	
16.10.2018	Samsung SDI	Aktie	923086	58,16	34,50	33,00 EUR	5	-40,7%	Batterien
				1.1					erieaktie schwer
zur Analyse			zu erklären ist	t. Am Montag v	vird Samsung	SDI sicher auch	Thema im Li	ve-Seminar.	
26.02.2020	E.ON	Aktie	ENAG99	11,03	11,55	keiner	5	+20,2%	Versorger
			Die E.ON-Aktie	ist einer der Top	-Favoriten der	Analysten. Von 22	Analysten rate	en 19 zum Kauf	fderAktie, das
Z zur Analyse			durchschnittlic	he Kursziel liegt	aufJahressich	t bei 15 Euro, ein P	otenzial von kl	lar über 30 Pro	zent.
14.07.2020	Tencent	Aktie	A1138D	48,68	58,80	keiner	6	+22,0%	Beteiligungen
			Die US-Regier	rung setzte Ter	ncent auf die s	schwarze Liste v	vegen mögli	cher Verbindu	ungen zum chine-
zur Analyse			sischen Militä	r. Hören Sie da	zu auch die S	prachnachricht ¹	vom 8. Janua	r!	
12.01.2024	Rio Tinto	Aktie	852147	63,79	60,65	keiner	2	-3,1%	Industriemetalle
			9			ralien rechnet R		5 5	
Z ur Analyse			schiffung von	Eisenerz. Die Z	Zyklon-Saiso	n dauert in der R	egion üblich	erweise bis A	pril.
10.06.2024	BHP Group	Aktie	850524	27,23	24,60	keiner	5	-7,2%	Industriemetalle
					9	9			Nachfolger wurde
zur Analyse			Ross McEwan g	gewählt, der ehe	malige Vorsta	ndsvorsitzende d	er National Au	ıstralia Bank.	UPDATE (



KONSERVATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss nental, nicht fest im Ma	Rendite ¹⁾	Anmerkung
15.07.2024	Amundi STOXX Europe 600 Ener	gy ETF	LYX02P	57,20	61,77	57,20 EUR	+8,0%	Haltenswert
		Ein schöner A	Anstieg letzte Wo	oche ermöglicl	nt es auch hi	er, den mentaler	n Stopp jetzt a	auf den Ein-
zur Analyse		standskurs n	achzuziehen.					
27.11.24	FS KKR Capital Corp.	Aktie	A2P6TH	20,90	22,41	18,70 EUR	+10,4%	Haltenswert
		Sie erinnern s	sich, die Aktie so	ıllte für den Fal	l einer prote	ktionistischerer	n Handelspoli	itik positiv
Z zur Analyse		reagieren. Di	ese Einschätzun	ıg beim Kauf ha	at sich am Fr	eitag voll bestät	igt.	
08.01.25	Hiscox	Aktie	A14PZ0	13,30	12,80	11,30 EUR	-3,8%	Haltenswert
		Barclays hat	diese Woche das	Kursziel leich	t erhöht, an	sonsten bitte dar	ran denken, d	ass diese Spe-
zur Analyse		kulation eine	n längeren Zeith	orizont hat. La	ufen lassen			
12.01.25	Amundi Stoxx Europe 600 Banl	ks ETF	LYX01W	34,61	39,43	34,61 EUR	+13,9%	Rest halten
						eht etwas "toppi	g" aus. Den m	nentalen Stopp
Z zur Analyse		ernone ich fu	r die zweite Hälf ——————	te aur den Eins	itanaskurs.			



SPEKULATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss (mental, nicht fest im Ma	Rendite ¹⁾	Anmerkung
14.04.2024 zur Analyse	Ontex Group	Aktie Das Unterneh mals unverän		8,85 ftig Aktien zur	8,16 Fück, der Kur	7,30 EUR es pendelt vorerst	-7,8% seitwärts.lch	Haltenswert n bleibe noch-
23.06.2024 zur Analyse	BWXTechnologies		A14V4U lear läuft derze p aktiviert und		,	101,00 EUR tzt sofort eine Rea	+17,8% aktion zeigen	Haltenswert 1, ansonsten UPDATE
zur Analyse	Solana		- esprochen, die tiegen im Kryp		•	158,00 USD nke ich auf 158 US	+23,7% -Dollar und s	Rest halten suche eher nach
12.11.2024 zur Analyse	HSBC Hang Seng Tech UCITS			6,00 der Position i	7,11 m Hang Sen	6,00 EUR g-ETF zum Kurs v	+18,5% on 7,11 Euro	Hälfte verkauft mit einem schö- UPDATE
12.11.2024 zur Analyse	HSBC Hang Seng Tech UCITS	Teilgewinne s	A2QHV0 ind realisiert u ssituation, in d	_		6,00 EUR immer noch bärisc ibe.	+21,1% ch für China- <i>i</i>	Rest halten Aktien. Eine UPDATE
10.12.24 zur Analyse	Hudbay Minerals	Aktie Zurück in der Plu Entscheidung ha			8,65 len Dingen v	7,40 EUR riel stärker aus als	-2,2% Freeeport M	Haltenswert Ic Moran, die
10.12.24 zur Analyse	Coeur Mining	Aktie Die Lage habe ic auf eine schöne		6,75 t besprochen.	6,33 Silber hat je	5,22 EUR etzt oberhalb der 3	-6,3% 30 US-Dollar	Haltenswert die Chance
27.01.25 zur Analyse	Alamos Gold	Aktie Am Dienstag wu Gewinn von 14 P			21,84 osition zum	16,60 EUR Kurs von 21,84 Eu	+14,0% ro mit einem	Hälfte verkauft schnellen UPDATE
27.01.25 zur Analyse	Alamos Gold		•			19,16 EUR verde ich die Posit r Gold-Wert ins De		Rest halten l wieder auf- UPDATE



HOHES-RISIKO-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss (mental, nicht fest im Ma	Rendite ¹⁾	Anmerkung
17.03.2024 zur Analyse	Fortuna Mining	Aktie Die Lage hal halb der 30 l		3,07 ext besproche	4,90 en. Silber ha	3,90 EUR t jetzt die Chance	+59,5% auf eine schör	Rest halten ne Rallye ober-
19.11.24 zur Analyse	Uranium Energy		AOJDRR entsprechend of erhalten wir fair		6,11 en am Mont	6,50 EUR ag mit einer Verka	-23,0% ufsorder. Ach	Haltenswert tung, nur am UPDATE
05.12.24 zur Analyse	JD.com Turbo Open-End Call		UL84PW Anstieg, der nich noch einige pos	٠,	2	1,43 EUR Ich bleibe dabei, o	+28,0% die China-Stor	Rest halten



ICH HANDLE MEIN LARS-ERICHSEN-DEPOT ÜBER SMARTBROKER+ FÜR MAXIMALE FLEXIBILITÄT & FAIRE PREISE.

Mein Depot bei
Smartbroker+ handeln
und 3 Monate gratis*
sichern!

* Wort 17/ --

14.01.25	Impala Platinum Holdings	Aktie	A0KFSB	5,20	5,18	4,40 EUR	-0,4%	Haltenswert
		Wir sind spe	kulativ früh	drin, aber wen	n der Ausbru	ch kommt, dann w	ird es dynami	sch. Die Aktie ist
zur Analyse		auch auf die	sem Nivea n	och kaufensw	ert für neue L	eser.		UPDATE (
14.01.25	Valaris	Aktie	A3CNQC	47,50 USD	44,52 USD	34,00 USD	-6,3%	Haltenswert
		Das sieht sch	hwach aus, e	eine weitere bä	arische Flagg	e. Keine weiteren	Käufe im Öl-S	ektor, ich halte
zur Analyse		mit dem kom	nmuniziertei	n Stopp.				UPDATE (
27.01.25	Futu Holdings	Aktie	A2PCBR	90,50	110,00	88,00 EUR	+21,5%	Hälfte verkauft
		Am Mittwock	h habe ich di	e Hälfte der P	osition zum K	urs von 110 Euro v	erkauft und ei	inen schnellen
Z zur Analyse		Gewinn real	isiert.					UPDATE (
27.01.25	Futu Holdings	Aktie	A2PCBR	90,50	116,00	90,50 EUR	+28,2%	Rest halten
		Die Teilgewi	nne sind rea	ilisiert, der Sto	pp ist nachge	zogen. Meine näc	hste Zielzone	liegtetwa
Z zur Analyse		17 bis 20 Pro	zent höher.					UPDATE (
30.01.25	USD/JPY Open-End Turbo Put	Optionsschein	UL8QC3	6,84	7,69	6,84 EUR	+12,4%	Rest halter
		Die leichte A	npassung d	es mentalen S	topps war Sta	ınd jetzt goldricht	ig. Wird diese	r Widerstand
Z zur Analyse		nicht mehr ü	berschritter	n, winkt der Ru	ıtsch unter 15	0 JPY.		UPDATE (
03.02.25	CME Group Open-End Turbo Call	Optionsschein	HS7JFC	7,20	7,18	5,72 EUR	-0,3%	Hälfte verkauft
						ett verkauft. Es bl	eibt ein kleine	er Gewinn, aber
Z zur Analyse		die Aktie ist	vorerst nich	t weiter von In	teresse.			UPDATE (
03.02.25	CME Group Open-End Turbo Call	Optionsschein	HS7JFC	7,20	8,04	5,72 EUR	+11,7%	Rest verkauft
						ett verkauft. Es bl	eibt ein kleine	er Gewinn, aber
Z ur Analyse		die Aktie ist	vorerst nich	t weiter von In	teresse.			UPDATE (
06.02.25	Vestas Wind Systems	Aktie	A3CMNS	14,16	13,45	12,35 EUR	-5,0%	Haltenswert
		Zu 14,16 Eur	o ins Depot o	gewandert. De	utsche Bank	und DZ Bank habe	n ihre Kaufem	npfehlungen am
zur Analyse		Freitag bekr	äftigt, aber	die Wahrheit li	egt nur auf de	m Platz.		
13.02.25	Amazon Open End Turbo Call	Optionsschein	VM4YCT	7,27	7,27	5,88 EUR	+0,0%	Haltenswert
		Am Donners	tag wurde d	as Long-Zerti	fikat auf die A	mazon-Aktie zum	Kurs von 7,27	Euro eingebuchí
zur Analyse		Noch ist nich	nt viel passie	ert.				UPDATE (

Alle Kurse sind in Euro, es sei denn, es ist anders angegeben. 1) Rendite inklusive Dividenden und Kapitalmaßnahmen

LETZTE DEPOTTRANSAKTIONEN

Kaufdatum	Bezeichnung	Тур	WKN	Kaufkurs	Verkaufsdatum	Verkaufskurs	Rendite ¹⁾
19.05.24	Microstrategy³)	Aktie	722713	155,00	11.11.24	315,00	+103,2%
24.10.23	iShares US Biotech ETF ²⁾	ETF	A2DWAW	5,37	18.11.24	6,03	+12,2%
21.07.24	Powell Industries ²⁾	Aktie	865628	162,53	18.11.24	277,60	+70,8%
19.05.24	Microstrategy³)	Aktie	722713	155,00	20.11.24	417,60	+169,4%
17.03.24	Silvercorp Metals	Aktie	A0EAS0	3,49	21.11.24	3,12	-10,5%
14.10.24	Dell Technologies	Aktie	A2N6WP	117,60	22.11.24	137,66	+17,1%
22.04.24	FT Nasdaq Cybersecurity ²⁾	ETF	A2P4HV	32,75	22.11.24	39,10	+19,4%
18.11.24	S&P-500 HZ	Zertifikat	HS3HY4	9,47	02.12.24	10,80	+14,0%
04.12.24	MDAX Mini Future ²⁾	Zertifikat	VE9LMF	5,42	06.12.24	5,77	+6,5%
05.12.24	JD.com Turbo Open-End Call ²⁾	Zertifikat	UL84PW	1,50	09.12.24	1,99	+32,7%
04.12.24	MDAX Mini Future ²⁾	Zertifikat	VE9LMF	5,42	18.12.24	4,58	-15,5%
18.10.24	ASML ²⁾	Aktie	A1J4U4	654,00	18.12.24	720,00	+10,3%
11.12.24	S&P-500 Put ²⁾	Optionsschein	UG0ARS	2,70	19.12.24	3,86	+43,0%
28.10.24	Amphenol ²⁾	Aktie	882749	64,01	19.12.24	67,13	+5,4%
23.06.24	Vistra ²⁾	Aktie	A2DJE5	79,19	19.12.24	130,02	+64,4%
	Solana ²⁾	Krypto	-	158,00 USD	20.12.24	178,00 USD	+12,7%
23.09.24	Ethereum	Zertifikat	VQ552V	212,00	20.12.24	267,83	+26,3%
18.10.24	ASML ²⁾	Aktie	A1J4U4	654,00	07.01.25	743,80	+14,0%
26.11.24	Amundi MSCI Semiconductors ²⁾	ETF	LYX018	50,49	08.01.25	55,00	+8,9%
17.09.24	Shell	Aktie	A3C99G	30,65	16.01.25	32,26	+6,3%
14.01.25	DAX Turbo Open-End Call ²⁾	Zertifikat	HS32S4	2,91	17.01.25	3,39	+16,5%
11.10.24	ICICI Bank	Aktie	936793	26,60	22.01.25	26,40	-0,8%
14.01.25	DAX Turbo Open-End Call ²⁾	Zertifikat	HS32S4	2,91	22.01.25	3,86	+32,6%
11.12.24	S&P-500 Put ²⁾	OS	UG0ARS	2,70	22.01.25	2,44	-9,6%
26.11.24	Amundi MSCI Semiconductors ²⁾	ETF	LYX018	50,49	28.01.25	50,00	-1,0%
12.01.25	Amundi Stoxx Europe 600 Banks ²⁾	ETF	LYX01W	34,61	30.01.25	37,40	+8,1%
22.04.24	First Trust Nasdaq Cybersecurity ²⁾	ETF	A2P4HV	32,75	03.02.25	41,99	+28,2%
30.01.25	USD/JPY Open End Turbo Put ²⁾	0S	UL8QC3	6,84	06.02.25	8,07	+18,0%

Alle Kurse sind in Euro, es sei denn, es ist anders angegeben. 1) Rendite inklusive Dividenden und Kapitalmaßnahmen 2) Hälfte der Ursprungsposition 3) Viertel der Ursprungsposition 4) Hälfte der normalen Kaufgröße 5) Tagesgeld-ETF mit 20% Depotanteil 6) Ein Drittel der normalen Kaufgröße



IMPRESSUM

Herausgeber:

Rendite Spezialisten · ATLAS Research GmbH
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg · Telefax + 49 (0) 931 - 2 98 90 89
E-Mail info@rendite-spezialisten.de · www.rendite-spezialisten.de

Redaktion

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Detlef Rettinger, Stefan Böhm

Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

Aufklärung über mögliche Interessenskonflikte:

Die Rendite-Spezialisten kooperieren bei Optionsscheinen und Zertifikaten

mit Emittenten, welche die werbliche Nennung ihrer Derivate mit einem Geldbetrag sponsern. Die Emittenten sind zu keinem Zeitpunkt an der Auswahl der Produkte beteiligt und werden auch nicht vor einer Veröffentlichung darüber informiert. Ferner haben die Emittenten keinen Einfluss auf die Art der von den Rendite-Spezialisten getroffenen Anlageentscheidung.

Bildnachweis:

© helivideo/stock.adobe.com

Haftung:

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir fürglaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen. Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.